

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	I
Inhaltsübersicht.....	III
Inhaltsverzeichnis	IV
Zusammenfassung	VII
Summary.....	VII
1 EINFÜHRUNG	1
1.1 Einleitung	1
1.2 Problemstellung und Zielsetzung.....	2
1.3 Stand der Forschung	4
1.4 Arbeitsweise und Methoden.....	8
1.5 Auswahl des Untersuchungsgebietes.....	8
1.6 Begriffsbestimmung	10
2 THEORETISCHE GRUNDLAGEN	15
2.1 Wahrnehmung.....	15
2.1.1 Wahrnehmungsprozesse	17
2.1.2 Wahrnehmungstheorien und -gesetze.....	19
2.1.3 Visuelle Wahrnehmung	25
2.1.4 Raumwahrnehmung.....	29
2.1.5 Kartographische Wahrnehmung	33
2.2 Visuelle Kommunikation.....	36
2.3 Kartographische Kommunikation	37
2.4 Visualisierung von räumlichen Informationen	40
2.4.1 Kognitive Karten	41
2.4.2 Karten	43
2.4.3 Kartenverwandte Darstellungen.....	47
2.4.4 Fernerkundungsdaten	48
2.5 Kommunikation in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit	50
2.5.1 Entwicklungspolitik in der Bundesrepublik Deutschland.....	50
2.5.2 Instrumente und Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit	52
2.5.3 Profil der Gesellschaft für technische Zusammenarbeit GmbH (GTZ)	54
2.5.4 Partizipation in der Entwicklungszusammenarbeit	55
3 RAHMENBEDINGUNGEN DES UNTERSUCHUNGSGEBIETES ADABA - DODOLA .59	.59
3.1 Geographische Lage und naturräumliche Ausstattung des Untersuchungsgebietes	62
3.2 Administration, Bevölkerung und Landnutzung	66
3.3 Integrated Forest Management Project (IFMP)	72
3.4 Kartographische Situation	73
4 EMPIRISCHE UNTERSUCHUNGEN.....	85
4.1 Einführung in die methodische Vorgehensweise.....	85
4.2 Interviews	87
4.3 Feldexperiment	91

4.4 Auswertung der Interviews	97
4.4.1 Verständnis und Idee	97
4.4.2 Orientierung	98
4.4.3 Farben und Assoziationen	101
4.4.4 Signaturen	105
4.4.5 Landschaft und Relief	107
4.4.6 Schrift	110
4.4.7 Skizzen	110
4.4.8 Photos	110
4.4.9 Gender	112
4.4.10 Hierarchie der Karten	113
4.4.11 Fernerkundungsdaten (Luft- und Satellitenbild)	114
4.5 Auswertung des Feldexperimentes	115
4.5.1 Diskussion der Blockbilder	115
4.5.2 Partizipative Herstellung eines dreidimensionalen Geländemodells	119
4.6 Ergebnisse im Überblick	125
4.6.1 Wahrnehmung von Karten, Fernerkundungsdaten und Photos	125
4.6.2 Wahrnehmung von Geländemodellen	129
5 BEDEUTUNG KARTOGRAPHISCHER DARSTELLUNGEN ALS VISUELLE KOMMUNIKATIONSMITTEL IN DER EZ	135
5.1 Karten, Fernerkundungsdaten und Photos	135
5.2 Geländemodelle	136
5.2.1 Blockbilder	136
5.2.2 Dreidimensionales Geländemodell	137
5.2.3 Nachfrage nach Geländemodellen für benachbarte Kommunen	137
5.3 Vorschläge zur Gestaltung von kartographischen Darstellungen für die Entwicklungszusammenarbeit	139
6 SCHLUSSBETRACHTUNG UND AUSBLICK	141
7 LITERATURVERZEICHNIS	145
8 ANHANG	159
Abbildungsverzeichnis	160
Tabellenverzeichnis	162
Kartenverzeichnis	163
Abkürzungsverzeichnis	164
Glossar	165
Leitfaden für Interviews	171
Liste der Interviewpartner	172
Karten als Basis für die Interviews	174
Teilnehmer des Feldexperimentes	197
Dokumentation Feldexperiment	198
Herstellung eines dreidimensionalen Geländemodell-Prototypen	213
Lebenslauf	215